

Nr. 2 / Juli 2009

Editorial

Europass und Schule ist der Themenschwerpunkt dieser Ausgabe:

- „Europass in Practice“ war ein Comenius Schulprojekt, das unter Koordination einer Wiener Schule durchgeführt wurde. Ziel war es, Jugendliche für den Berufseinstieg und Weiterbildung vorzubereiten.
- Zeugniserläuterung - das Certificate Supplement ist eines der fünf Dokumente des Europass. Auf www.europass.at sind die Abschlüsse von berufsbildenden Schulen und Lehrabschlüssen in einer Datenbank zu finden. Das Verzeichnis wird laufend aktualisiert.
- Etwinning ermöglicht Schulen und Kindergärten an europäischen Internetprojekten teilzunehmen. In dem Beitrag „Der schnelle Link nach Europa“ wird diese EU Aktion vorgestellt.
- Tipps aus dem Umfeld von Europass und eine Programmvorschau.

Sommerliche Grüße
Magdalena Burtscher und Lydia Rössler

Europass in Practice Schulprojekt zur Berufsorientierung

Eine Schule aus einem ländlichen Gebiet in Portugal, eine Schule aus einer tschechischen Kreisstadt und eine Schule aus Wien Ottakring beteiligten sich an dem Comenius Projekt „Europass in Practice“.

Der **Europass Lebenslauf** diente in diesem Projekt als **Katalysator in der Berufsorientierung**. Die SchülerInnen befragten ihre Umgebung (ihre Eltern) nach ihren Berufen und beschäftigten sich mit ihren eigenen Interessen und Stärken. Durch Exkursionen, Informationsveranstaltungen in der Schule und durch ein kurzes Praktikum bekamen sie genauere Vorstellungen von beruflicher Vielfalt, Ausbildungsformen und einem möglichen Arbeitsalltag. In der abschließenden Phase ging es um die konkrete Jobsuche: Die Jugendlichen hatten die Möglichkeiten sich in simulierten Bewerbungsgesprächen mit ExpertInnen zu testen.

Die TeilnehmerInnen setzten sich im Laufe des Projektes mehrere Male mit dem Europass Lebenslauf auseinander. Die Vorlage wurde zur Selbsteinschätzung und zur Selbstdarstellung am europäischen Arbeitsmarkt genutzt.

Die Einbindung in ein internationales Projekt erweiterte den interkulturellen und den europäischen Horizont der SchülerInnen bzw. erhöhte die Motivation beim Fremdsprachenlernen; die Lehrenden empfanden den Austausch als unterstützend und bereichernd.

Mehr darüber unter:

<http://www.hsbruesslgasse.at/projekte/comenius/2008/comenius-abschluss.htm>

Zeugniserläuterungen - Berufliche Abschlüsse internationalisieren



Die Zeugniserläuterungen ergänzen das Abschlusszeugnis, indem sie es detailliert interpretieren und erläutern. Sie schaffen einen Überblick über die erworbenen Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen im Rahmen der beruflichen Ausbildung. Absolventinnen und Absolventen werden hier aber auch über Berufsberechtigungen und Tätigkeitsfelder informiert, die ihnen durch ihre Ausbildung offen stehen.

Prinzipiell legt die Ausbildungseinrichtung die Zeugniserläuterung dem Abschlusszeugnis bei. Sollte das nicht der Fall sein, kann man die Beschreibungen rasch und unbürokratisch unter www.zeugnisinfo.at downloaden. Die Webseite ist mit über 1.500 Erläuterungen unterschiedlichster Schulformen, Fachbereiche und Sparten bestückt und bildet die Vielfalt der österreichischen Berufsbildungslandschaft ab. Seit 2002 sind hier Erklärungen aller Schultypen und Fachrichtungen in deutscher

Newsletter

und englischer Sprache zu finden. In den letzten Wochen wurde ein umfassendes Update durchgeführt und das Kontingent um rund 300 Einträge erweitert.

Für alle AkteurInnen am Arbeitsmarkt

Anfragen im Europasszentrum zeigen, dass die Datenbank auch von europäischen BürgerInnen genutzt wird, die sich in Österreich bewerben, bzw. selbstständig machen wollen. Sie können dadurch ihre eigenen Abschlüsse im österreichischen Umfeld besser einschätzen.

Angesichts der zunehmenden Ausdifferenzierung in der beruflichen Ausbildung nehmen auch ArbeitgeberInnen im Inland die Zeugniserläuterungen als Unterstützung wahr, um die Qualifikationen ihrer BewerberInnen genauer einschätzen können.

Die Zeugniserläuterungen werden auch von Personen genutzt, die wenig Erfahrung in Bewerbungsprozessen haben: Die Darstellung des Ausbildungsprofils beinhaltet Formulierungen und sachliche Hinweise, die das Selbstbewusstsein stärken, bzw. Anregungen geben.

[Etwinning – der schnelle Link nach Europa](#)



Die dynamische, IT-basierte EU-Aktion eTwinning trägt den Interessen der jungen Generation mit virtuellen Schulpartnerschaften Rechnung. eTwinning bietet Schulen und Kindergärten die Chance europäische Projekte einfach und rasch anzubahnen beziehungsweise durchzuführen. Im Mittelpunkt steht das europäische eTwinning Portal www.etwinning.net mit seinen verschiedenen Werkzeugen. So hilft der TwinFinder dabei aus einem Pool von mehr als 60.000 schulischen und vorschulischen Einrichtungen, die geeigneten Projektpartner zu finden oder unterstützt der TwinSpace die Kommunikation der Lernenden.

eTwinning gibt Pädagoginnen und Pädagogen auch die Möglichkeit sich europaweit zu vernetzen und auszu-

tauschen. „Fit for Europe. Bringing healthy ideas to the classroom“ lautet das Thema eines Workshops, der für Lehrkräfte aus Irland, Norwegen, Österreich und Ungarn im November 2009 in Innsbruck stattfindet.

Etwinning Preisträger



Die VS Herzogenburg bei der eTwinning Preisverleihung 2009

Die besten eTwinning Projekte werden jährlich prämiert. In Österreich ging die eTwinning Preisverleihung 2009 am 29. Juni im Linzer Ars Electronica Center über die Bühne. Den ersten Rang belegte die Volksschule Herzogenburg mit dem Projekt „My European Union Cookbook“. Schulen aus mehr als 20 europäischen Staaten brachen im Zuge dieses Projekts mit ihren Schülerinnen und Schülern auf virtuellem Wege zu einer kulinarischen Entdeckungsreise quer durch den Kontinent auf.

In Österreich wird eTwinning – ein Teil des Programms COMENIUS – von der Nationalagentur Lebenslanges Lernen betreut und koordiniert. Alles Wissenswerte rund um eTwinning finden Sie unter www.lebenslangeslernen.at, www.etwinning.at und www.etwinning.net.

Tipp: Europasspassplus Check Deine Kompetenzen

www.europassplus.de ist ein Online Tool für Jugendliche. Informelles Lernen wird mit der Hilfe von Europass sichtbar. Die BenutzerInnen erhalten konkrete Hilfestellungen zur Selbsteinschätzung ihrer persönlichen Fähigkeiten und Kompetenzen. Das Ergebnis dieses Checks hinsichtlich der sozialen, organisatorischen, technischen und künstlerischen Fähigkeiten von BewerberInnen kann direkt in die Europass Lebenslauf Vorlage übertragen werden.

Newsletter

Europassplus zeichnet sich durch einfache Beschreibungen und ein dreistufiges Niveaustufenraster aus. Das persönliche Profil wird auch grafisch veranschaulicht. Europassplus+ ist das Ergebnis eines Leonardo da Vinci Pilotprojektes, an dem sich BildungsexpertInnen aus sieben europäischen Ländern beteiligten.



Programmvorschau

Zeig, was du kannst!



Tipp: Lehrstellenbörse und Berufsinformation

Auf www.lehrberuf.info finden Jugendliche österreichweit über 7600 Lehrstellen und wichtige Bewerbungstipps. Diese Plattform ist eine niederschwellige Jobbörse, die mit großen und kleinen Unternehmen kooperiert.



www.playmit.com ist die kostenlose österreichische Lern- und Quizplattform, wo man mit Wissen tolle Preise gewinnen kann. Weiters hat man die Möglichkeit, sich mit dem eigenen Interessens- und Wissensprofil bei Firmen zu präsentieren und um eine Lehrstelle oder um einen Feri-job zu bewerben.

Europass an den Pädagogischen Hochschulen

„Zeig- was Du kannst“ - Bewerben mit europäischer Perspektive – Europass für den Unterricht

Die Halbtagesseminare richten sich an Lehrende aus verschiedenen Schultypen und Unterrichtsfächern. Basisinfos werden mit vielfältigen Anregungen für den Unterricht verknüpft.

Termine:

PH Niederösterreich: 14.10.2009 Kirchberg/Wechsel

PH Wien: 4.11.2009 PH Wien

PH Graz: 12.11.2009 PH Graz

PH Feldkirch: 1.12.2009 PH Feldkirch

Die **Jahresabschlussveranstaltung** von Europass Österreich findet dieses Jahr wieder im Dezember in Wien statt. „Europass in der Praxis: Leitfaden – Anerkennung – Best Practice“ werden vorgestellt und diskutiert.

Dieses Infoseminar steht allen interessierten Personen offen.

Europass Österreich

Magdalena Burtscher und Lydia Rössler

Email: info@europass-info.at

Web: www.europass.at; www.lebenslanges-lernen.at